

	Objet: Takenplatte oder Kamiplatte mit Vanitas Motiv
	Musée: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
	Collection: Kamin- Ofen-, Takenplatten
	Numéro d'inventaire: A III 1 – 33

Description

Von filigranem Rankenwerk gerahmt steht ein Tondo in der Mitte der Gussplatte auf dem eine nackte weibliche Figur zu sehen ist. Ein wehender Schleier hinterfängt die im Kontrapost stehende Figur. In ihrer linken Hand hält sie sich einen Spiegel vor das Gesicht. Die rechte Hand hält eine gesenkte Fackel vom Körper fern.

Während der Spiegel als Symbol für Eitelkeit und Vergänglichkeit steht, ist die gesenkte Fackel das Symbol des Totengottes Thanatos. Beide Motive zusammen ergeben also eine gerade im Barock sehr beliebte Darstellung der Vanitas, also eine Mahnung an die Vergänglichkeit des irdischen Lebens.

Eine sehr ähnliche aber nicht von der selben Model stammende, bei Von der Driesch abgebildete Platte (Nr.933) wird dort als Darstellung des Abends bezeichnet, wobei die Deutung des Spiegels als Abendstern sehr fraglich scheint.

Données de base

Matériau/Technique: Eisen / Guss
Dimensions: 80cm x 80cm

Événements

Fabriqué quand 1800
qui
où Lorraine

Mots-clés

- Canon, proportions - AA - figure féminine

- Flachrelief (Kunst)
- Kaminplatte
- Miroir
- Takenplatte

Documentation

- Karlheinz von den Driesch (1990): Handbuch der Ofen- Kamin- und Takenplatten im Rheinland. Pulheim